

Sonderausgabe

Auer Tageblatt

Anzeiger für das Erzgebirge.

Dienstag, 16. Januar 1917, nachmittag.

Der Heeresbericht von heute.

(Amtlich.) Großes Hauptquartier, 16. Januar.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Der Versuch französischer Abteilungen bei Bouraigues (südlich Rohe) in unsere Stellung einzudringen wurde durch die Grabenbesetzung verhindert.

Im übrigen hielt sich die beiderseitige Kampfbürtigkeit, abgesehen von stellenweise lebhafteren Artilleriefeuer in mäßigen Grenzen.

Ostlicher Kriegsschauplatz.

Front des Generalfeldmarschalls Prinz Leopold von Bayern.

Keine wesentlichen Ereignisse.

Front des Generaloberst Erzherzog Josef.

Auch gestern blieben feindliche Angriffe zwischen Kasimu- und Susitta-Tal ohne jeden Erfolg. An einer

Stelle eingedrungene Rumänen wurden durch Gegenstoß völlig zurückgeworfen und dabei zwei Offiziere mit 200 Mann gefangen genommen.

Front des Generalfeldmarschalls von Radensien.

Nach heftiger Artillerievorbereitung gingen beiderseits Hundert starke russische Massen zum Angriff vor. Einige hundert Meter vor unseren Stellungen brachen die Sturmwellen im Sperrfeuer zusammen. Bei Wiederholung der Angriffe am Abend gelangten schwache feindliche Teile in unsere Gräben, wurden aber sofort wieder vertrieben. Die Verluste des Feindes sind groß.

Mazedonische Front.

Die Lage ist unverändert.

Der erste Generalquartiermeister

(W. T. B).

Lubendorff.

Druck: Auer Druck- und Verlagsgesellschaft m. b. H., Aue